



Sammlung Theaterzettel

Anneliese von Dessau

Klauß, Karl

1933-06-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Vorstellung Nr. 344

Donnerstag, den 22. Juni 1933

Miete D. Nr. 27

Anneliese von Dessau

Operette in drei Akten von Richard Kessler

Musik von Robert Winterberg

Musikalische Leitung: Karl Klauss / Regie: Walter Jooss

Bühnenbilder: Eduard Löffler / Techn. Einrichtung: Walther Unruh

Personen:

Leopold, Fürst von Anhalt-Dessau	Helmuth Neugebauer ✓	Juliette, seine Tochter	Henny Liebler a.G. ✓
Fürstin Henriette, seine Mutter und Vormünderin, Regentin	Lene Blankenfeld v	Friedrich Rodenberg, stud. med. von Salberg, Hofmarschall	Walter Jooss ✓
Gottlieb Föse, Apotheker in Dessau	Hugo Voisin ✓	Der Laternenanzünder	Fritz Bartling ✓
Anna Luise, seine Tochter	Gussa Heiken ✓	Tante Liese	Karl Zöller ✓
Marquis de Chalisac, Gouverneur des Fürsten	Karl Wagner a. G. ✓	Muhme Lene	Dora Seubert v
		Onkel Christoph, Notarius	Luise Böttcher-Fuchs ✓
		Pate Timotheus Erbach, Ratschlossermeister	Hans Harm v
			Franz Bartenstein ✓

Studenten, Freundinnen Juliettes, Dessauer Bürger, Herren und Damen vom Hofe, Offiziere, Soldaten, Diener.
Ein Postillon.

Der erste Akt spielt im Dessauer Schloßpark, der zweite bei Apotheker Föse in Dessau, der dritte im Dessauer Residenzschloß.

Spielwart: Ernst Maschek

Zum Parademarsch bei der Hochzeitsfeier des Fürsten Leopold haben sich Spielleute, Musikzug und SA.-Männer von der Standarte 171 in freundlicher Weise zur Verfügung gestellt.

Die Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.30 Uhr